

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,
Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855
1852**

75 (18.9.1852)

Großherzoglich Badisches
Anzeige-Blatt
für den
Mittelrhein-Kreis.

Nr. 75.

Samstag, den 18. September

1852.

Nr. 24,013. Die Errettung eines Kindes aus dem Acherbach zu Kappelrodeck betr.
Am 23. v. M. errettete Köffelwirth Joseph Könninger von Kappelrodeck das Kind des Kaufmanns Balthasar Bohner von da, welches in die vom Regen stark angeschwollene Acherbach gefallen und bereits bewußlos vom Tode des Ertrinkens, indem er nicht ohne eigene Gefahr dasselbe aus dem Wasser herausholte.

Diese muthvolle That wird andurch öffentlich belobt.
Carlsruhe, den 10. September 1852.

Großh. Regierung des Mittelrheinkreises.
Nettig.

vd. G. Pfeiffer.

Schuldienstnachrichten.

Durch die Versetzung des Hauptlehrers Meinrad Buchner ist der kath. Schul- und Mesnerdienst zu Guttingen, Amts Lörrach mit dem Dienst- einkommen der ersten Classe, nebst freier Wohnung und dem Schulgelde, welches bei einer Zahl von etwa 40 Schullindern auf jährlich 1 fl. für jedes Kind festgesetzt ist, in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diesen Dienst haben sich innerhalb sechs Wochen nach Maßgabe der Verordnung vom 7. Juli 1836 (Reg.-Bl. Nr. 38) durch ihre Bezirkschulvisitaturen bei der Bezirkschulvisitatur Lörrach, zu Gischel, zu melden.

Durch die Versetzung des Hauptlehrers Georg Rümmele ist die erste, mit dem Mesner- und Organistendienst verbundene Hauptlehrerstelle zu Wyhl, Amts Kenzingen, mit dem Dienst- einkommen der dritten Classe, nebst freier Wohnung und Antheil an dem Schulgelde, welches bei einer Zahl von etwa 330 Schullindern auf jährlich 48 fr. für jedes Kind festgesetzt ist, in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diesen Dienst haben sich innerhalb sechs Wochen nach Maßgabe der Verordnung vom 7. Juli 1836 (Reg.-Bl. Nr. 38) durch ihre Bezirkschulvisitaturen bei der Bezirkschulvisitatur Kenzingen zu melden.

Durch die Beförderung des Hauptlehrers Michael Röhrl ist der kath. Schul-, Mesner- und Organistendienst zu Wagenstadt, Amts Kenzingen, mit dem Dienst- einkommen der zweiten Classe, nebst freier Wohnung und dem Schulgelde, welches bei einer Zahl von etwa 60 Schullindern auf jährlich 48 fr. für jedes Kind festgesetzt ist, in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diesen Dienst haben sich innerhalb sechs Wochen nach Maßgabe

der Verordnung vom 7. Juli 1836 (Reg.-Bl. Nr. 38) durch ihre Bezirkschulvisitaturen bei der Bezirkschulvisitatur Kenzingen zu melden.

Der kath. Filianschuldienst Bollenbach, Amts Haslach, ist dem Hauptlehrer Anton Wehrle zu Dürbach, Oberamts Oppenurg, übertragen worden.

Der kath. Schuldienst Niersbach, Amts Gengenbach, ist dem Hauptlehrer Joh. Zimmermann von Hettingenbeuern, Amts Buchen, übertragen worden.

Durch den Tod des Hauptlehrers Jakob Glöck kam die evang. Mädchenschulstelle zu Eppingen mit dem Normalgehalte vierter Classe, freier Wohnung und dem gesetzlichen Antheile am Schulgelde zu 1 fl. von 420 Schullindern in Erledigung. Die Bewerber haben sich binnen sechs Wochen nach Beschrift beim Großh. evang. Oberkirchenrathe zu melden.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen.

Nr. 28,411. August Beck ledig, Rosalia Beck ledig, Regina Mundi ledig, und Adrian Kräutler ledig, von Oberachern sollen vor Kurzem nach Nordamerika heimlich ausgewandert sein. Dieselben werden daher aufgefordert, sich binnen 4 Wochen dahier zu stellen, widrigenfalls sie des badischen Staatsbürgerrechts für verlustig erklärt und in die veranlaßten Kosten verfällt werden würden.

Achern, den 10. September 1852.
Großh. Bezirksamt.

Sippmann.

Nr. 27662. Jakob Friedrich Seiter von Büchenbronn hat sich am 22. v. M. von Hause entfernt und soll nach Amerika ausgewandert sein.

Wir fordern ihn daher auf, sich innerhalb sechs Wochen dahier zu stellen und über die Anschuldigung der heimlichen Auswanderung zu verantworten, als sonst gegen ihn weiter nach Maßgabe des Gesetzes vom 5. Oktober 1820 verfahren wird.
Pforzheim, den 10. September 1852.

Großh. Oberamt.
Fecht.

Nr. 28,697. Die unter'm 1. d. M., Nr. 27,618, gegen Benedikt Scheurer von Gamshurst erlassene Fahndung wird zurückgenommen.
Achern, den 13. September 1852.

Großh. Bezirksamt.
Hippmann.

Nr. 38,733. Die Beschlagnahme von Druckschriften. Wird verfügt: Daß der polizeilich angeordnete Beschlagnahme der Druckschrift: „Der Pfaffe, wie er lebt und wie er leidet, was er strebt und was er treibt, New-York 1851,“ auf den Grund des Pressegesetzes §. 28, Ziffer 5, als Aufreizung gegen die monarchischen Regierungen und Verächtlichmachung gegen die kathol. Geistlichkeit enthaltend, gerichtlich zu bestätigen sei, und daß der aufgesandene Abdruck, sowie alle diejenigen, welche sich an Orten, die dem Publikum zugänglich sind, oder sich im inländischen Buchhandel vorfinden, zu vernichten seien.

Lahr, den 11. September 1852.
Großh. Oberamt.

Sachs.

Nr. 37,707. Jak. Hämmerle von Leitringen, Königl. württ. Oberamts Sulz, stürzte am 30. v. M. aus Unvorsichtigkeit von dem Sige seines Wagens, auf dem er Auswanderer nach Kehl führen wollte, erhielt durch diesen Sturz Hirn- und Rückenmarkerschütterungen, in deren Folgen er des andern Tages im hiesigen Krankenhause starb. Dieser Unglücksfall ereignete sich unfern hiesiger Stadt am Eingange der Landstraße nach Bühl.

Offenburg, den 11. September 1852.
Großh. Oberamt.

Klein.

Untergewichtliche Aufforderungen und Kundmachungen.

Nr. 6793. (Erbsvorladung.) Christian Weber, Landwirth, geboren am 21. März 1794, gebürtig von Oberacker, ist vor etwa 3 Jahren nach Nordamerika ausgewandert. Derselbe ist zur Erbschaft bei seiner Base, der zu Oberacker verlebten alt Bernhard Welte'schen Ehefrau, Catharina Elisabetha, geborene Weber, berufen. Da dessen Aufenthalt dahier unbekannt ist, so wird derselbe aufgefordert, sich binnen 3 Monaten bei unterzeichneter Stelle um so gewisser zu melden, als sonst die Erbschaft lediglich Denjenigen würde zugetheilt werden, welchen sie zufälle, wenn der

Vorgeladene zur Zeit des Erbanfalls gar nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Bretten, den 4. September 1852.
Großh. Amtsrevisorat.
Glaßner.

Schuldenliquidationen der Auswanderer.

Nachstehende Personen haben um Auswanderungs-Erlaubniß nachgesucht. Es werden daher alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde eine Forderung an dieselben zu machen haben, aufgefordert, solche in der hier unten bezeichneten Tagfahrt auf der betreffenden Amtskanzlei um so gewisser anzumelden und zu begründen, als ihnen sonst später nicht mehr zur Befriedigung verhoffen werden könnte.

Aus dem Oberamt Pforzheim:

Carl Tröschler mit seiner Familie von Dillstein, die ledige Barbara Eberhard von Lehningen, Johann Sickingers Wittve mit ihren Kindern und Gregor Sickingers mit seiner Familie von Hamberg, auf Mittwoch, den 22. September d. J., Vormittags 11 Uhr, auf dieseitiger Oberamtskanzlei.

Aus dem Oberamt Durlach:

Steinhauer Conrad Benz, ledig, von Söflingen, auf Dienstag, den 21. September d. J., Vormittags 8 Uhr, auf dieseitiger Oberamtskanzlei.

Aus dem Bezirksamt Achern:

Johann Jäger von Kappelrodeck, Dionys Bär und dessen Ehefrau von Densbach, auf Dienstag, den 28. September d. J., Vormittags 8 Uhr, auf dieseitiger Amtskanzlei.

Aus dem Bezirksamt Kork:

Die Jakob Weber'schen Eheleute von Neumühl, auf Mittwoch, den 29. September d. J., Vormittags 10 Uhr, auf dieseitiger Amtskanzlei.

Kaufanträge.

[1] Nr. 1372. Bonndorf. (Harz- und Lichterbedarf.) Der Bedarf der Brauerei Rothhaus von

40 Centner Harz und

5 „ Unschlittlichter

wird im Wege der Soumission vergeben.

Die Soumissionsgesuche wollen innerhalb 14 Tagen unter Anschluß von Mustern anher eingesendet werden.

Bonndorf, den 13. September 1852.

Großh. Domänenverwaltung.

Bierbrauerei-Verkauf.

[2] In einer Amtstadt des Mittelrheintreises, in der besten Lage für Bierbrauer, ist eine Bierbrauerei mit allen dazu gehörigen Gebäulichkeiten und Keller unter den annehmbarsten Bedingungen zu verkaufen, so daß mit einer geringen Summe dieselbe bestritten werden kann. Wo? sagt die Expedition des Anzeiger-Blattes in Carlsruhe, Carl-Friedrichs-Straße Nr. 24.